

# Achtung!

Das altetablierte Journal des britischen Buchhandels

## „The Publishers' Circular“

ist jetzt

### das alleinige offizielle Organ

der Publishers' Association & The Associated Booksellers of Great Britain & Irland.

.....

Fortab wird der Titel lauten:

## „The Publishers' Circular & Booksellers' Record and the Publisher & Bookseller“

.....

Abonnementspreis £ 1.1.8 pro Jahr.  
Probenummern frei auf Verlangen.

.....

**The Publishers' Circular Ltd.**  
56/58 Whitcomb St. London W. C. 2.



## THEODOR STEINKOPFF DRESDEN UND LEIPZIG

Soeben erschienen:

### DIE WIEDERGEURT DES APOTHEKERSTANDES

Richtlinien zur pharmazeutischen Studienreform

Nach einem bei der Schulungstagung der Deutschen Pharmazeutenschaft am 25. Juli 1933 gehaltenen Vortrag. Veröffentlicht mit Genehmigung des Landesleiters der St. D. A.

Von

**Dr. KURT PETERS**

Landesgeschäftsführer der St. D. A.

Mit einem Vorwort von H. R. FIEK

43 Seiten. Oktav. 1933. Kartoniert RM 1.50

**Inhalt:** 1. Unser Stand und unser Staat — 2. Der alte und der neue Stand — 3. Der Stand und seine Jugend — 4. Die Grundlage unseres Berufes — 5. Lehrender und Lernender — 6. Wissenschaft und Praxis — 7. Der Apotheker als Kaufmann — 8. Prüfungsordnung und Vorexamen — 9. Pharmakognosie und galenische Pharmazie — 10. Die Gesamtheit des Standes — 11. Die wissenschaftlichen Gesellschaften.

Die Fragen der Ausbildungsänderung der deutschen Apotheker, der Neufassung der Prüfungsordnung und einer grundsätzlichen Neuauffassung über die Aufgaben der deutschen Apotheke gehören zu den wesentlichen Teilen der von der Landesgemeinschaft Deutscher Apotheker erstrebten Reformen. Die für die Wege zur Durchführung dieser Reformen richtungweisenden Ausführungen des Landesgeschäftsführers der St. D. A. sind deshalb für jeden Apotheker von grundlegender Bedeutung.

**Interessenten:** Alle Apotheker, pharmazeutische Lehrer und Institute, Pharmaziestudierende.

ⓧ Ich bitte zu verlangen ⓧ

DRESDEN, 18. Okt. 1933. THEODOR STEINKOPFF

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

**Hermann Tiesel,**  
Buchhandlung  
und Antiquariat,  
Neu-Titschein, Höckring 5  
(Tschechoslovakei).

Mit landesbehördlicher Bewilligung habe ich unter obiger Firma nach mehrjähriger erfolgreicher Berufstätigkeit am hiesigen Platze eine Sortimentsbuchhandlung u. Antiquariat eröffnet. Ich bitte die Verleger um Kontoeröffnung, sowie um Ueberlassung von kommissionsweisen Lieferungen auf Verlangen und bin für Unterstützung meines jungen Unternehmens im voraus dankbar. Für seinen Betrieb stehen mir ausreichende Mittel zur Verfügung. Zusendung von Anzeigen über Neuerscheinungen, Verlagskatalogen, Antiquar.-Katalogen und dergl. ist mir erwünscht. Die Vertretung in Leipzig besorgt für mich die Fa. Carl Fr. Fleischer.

Hochachtungsvoll

**Hermann Tiesel.**

Neu-Titschein,  
den 15. Okt. 1933

## Berliner Buchhändler!

Wir liefern jetzt durch

Berliner Kommissionsbuchhandlung G. m. b. H.

## Berlin SW 68

Schützenstrasse 29/30

aus.

**ECKART-VERLAG G. m. b. H.**

**BERLIN-STEGLITZ**

Bitte notieren!

▲▲▲  
Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernahmen wir die Vertretung der Firma

**Emil Floeren,**

Grevenbroich  
(Niederrhein).

Leipzig, d. 18. Okt. 1933

Koehler & Volckmar  
A.-G. & Co.

Abtlg. Groß-Sortiment.  
▲▲▲

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung des

**Heim Verlages**

Adolf Dreßler

**Raboldzell / Bodensee**

Leipzig C 1, den 10. Okt. 1933

**August Julius Krug.**

Die

**Bibliothek d. Börsenvereins**

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

P. P.

Dem verehrlichen Verlagsbuchhandel gebe ich hiermit bekannt, daß ich meine am 1. Oktober 1932 gegründete

### Sortimentsbuchhdlg.,

verbunden mit Papier- und Schreibwarenhandlung, dem Verkehr über Leipzig angeschlossen habe.

Zwanzigjährige Praxis im Sortiment u. Verlag werden mir helfen, mein Ziel zu erreichen, eine angefehene und leistungsfähige Firma zu schaffen.

Ich bitte um das Vertrauen der Herren Verleger, im besonderen um Eröffnung von Rechnungskonten und Überlassung von kommissionsweisen Lieferungen, wo ich solche erbitten werde.

Die Zusendung von Verlagskatalogen, Werbematerial sowie in der Folge von Anzeigen über Neuerscheinungen erbitte ich gleichzeitig. Die Vertretung in Leipzig lege ich in die Hände der Firma

**Carl Fr. Fleischer,**

die für mich jederzeit Barsendungen einlösen wird.

Mit vorzügl. Hochachtung

Warburg/Westf., Okt. 1933.  
Sternstraße 43.

**Burhard Behrendt.**